



Husqvarna®



360BT, 570BTS, 580BTS



EN	Operator's manual	2-18
BG	Ръководство за експлоатация	19-37
CS	Návod k použití	38-53
DA	Brugsanvisning	54-69
DE	Bedienungsanweisung	70-86
EL	Οδηγίες χρήσης	87-104
ES	Manual de usuario	105-122
ET	Kasutusjuhend	123-138
FI	Käyttöohje	139-154
FR	Manuel d'utilisation	155-172
HR	Priručnik za korištenje	173-188
HU	Használati utasítás	189-205
IT	Manuale dell'operatore	206-223
LT	Operatoriaus vadovas	224-239
LV	Lietošanas pamācība	240-256
NL	Gebbruiksaanwijzing	257-273
NO	Bruksanvisning	274-288
PL	Instrukcja obsługi	289-306
PT	Manual do utilizador	307-324
RO	Instrucțiuni de utilizare	325-341
RU	Руководство по эксплуатации	342-360
SK	Návod na obsluhu	361-377
SL	Navodila za uporabo	378-393
SV	Bruksanvisning	394-409
TR	Kullanım kılavuzu	410-425
UK	Посібник користувача	426-443

Inhalt

Einleitung.....	70	Fehlerbehebung.....	83
Sicherheit.....	72	Transport und Lagerung.....	84
Montage.....	75	Technische Daten.....	85
Betrieb.....	76	Konformitätserklärung.....	86
Wartung.....	79		

Einleitung

Gerätebeschreibung

Bei diesem Gerät handelt es sich um ein rückertragbares Laubblasgerät mit einem Verbrennungsmotor.

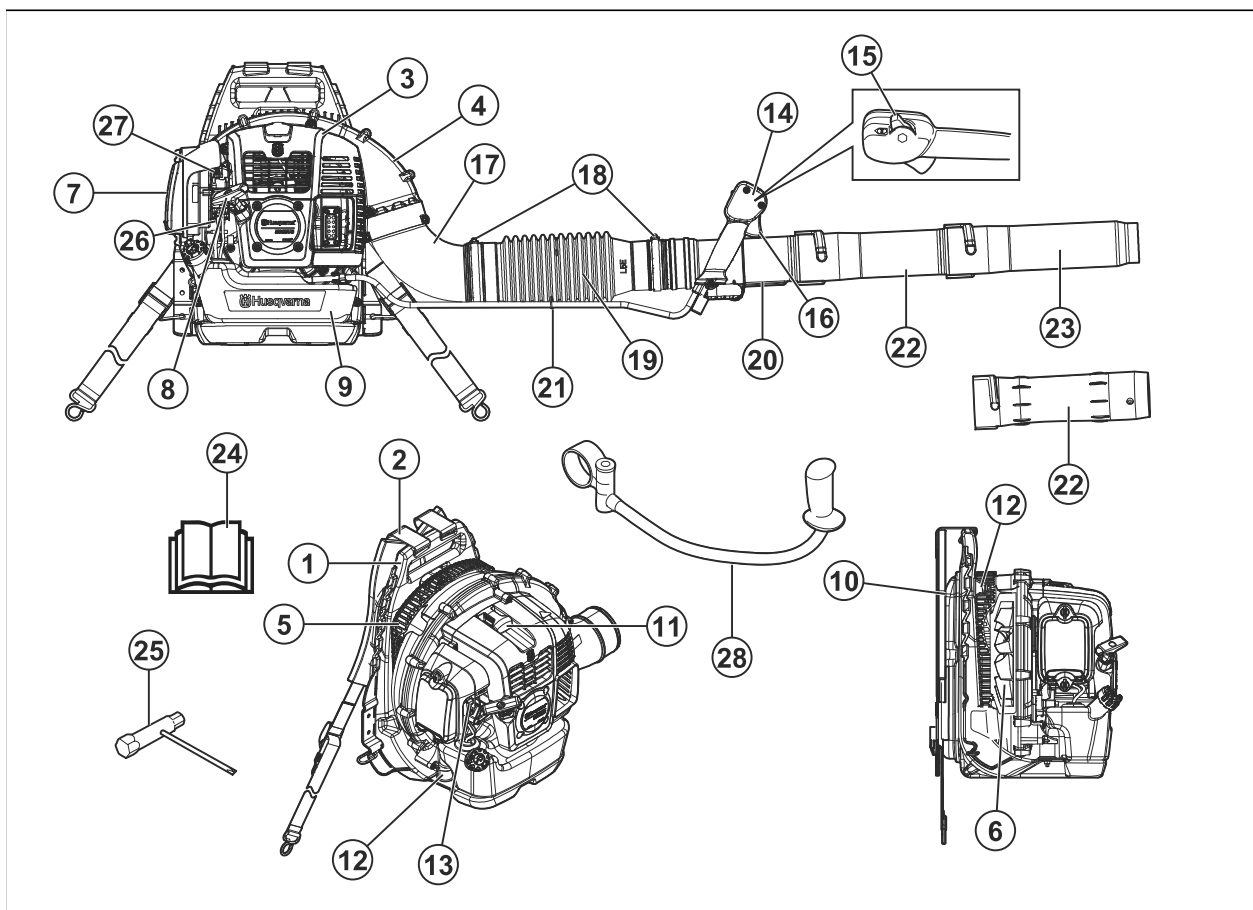
Wir arbeiten ständig an der Weiterentwicklung unserer Geräte und behalten uns daher das Recht

auf Änderungen ohne vorherige Ankündigung, z. B. von Form und Aussehen, vor.

Verwendungszweck

Verwenden Sie das Gerät, um Blätter und anderes unerwünschtes Material von Bereichen wie Rasen, Wegen oder Asphaltstraßen zu blasen.

Geräteübersicht (360BT)

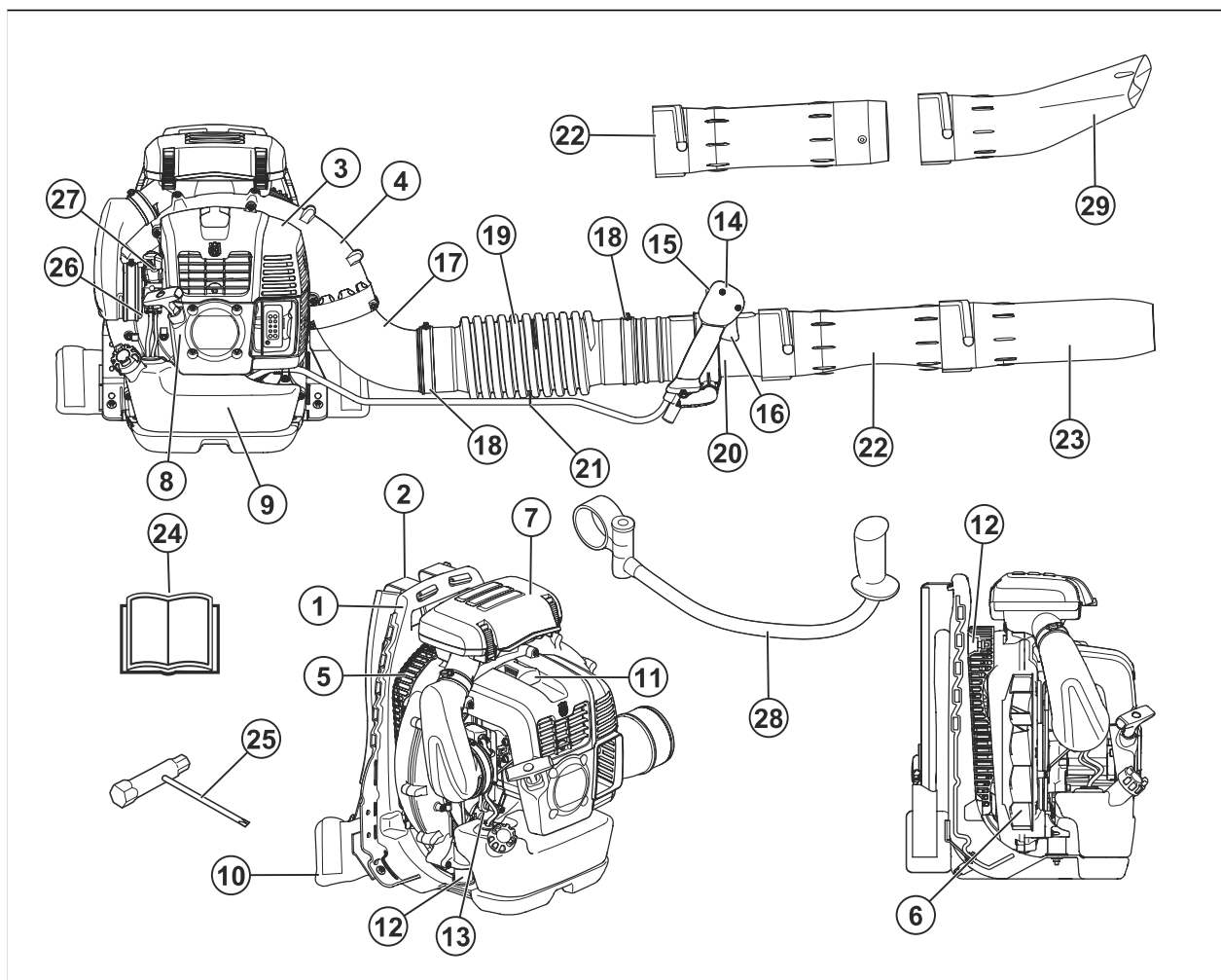


- | | |
|----------------------|----------------------------------------|
| 1. Rahmen | 10. Rückenpolster |
| 2. Gurt | 11. Zündkerze |
| 3. Motorabdeckung | 12. Antivibrationssystem |
| 4. Gebläseabdeckung | 13. Choke-Hebel |
| 5. Lufteinlassgitter | 14. Steuergriff |
| 6. Gebläse | 15. Start-/Stopp-Schalter mit Gashebel |
| 7. Luftfilter | 16. Gashebel |
| 8. Startseilgriff | 17. Rohrwinkel |
| 9. Kraftstofftank | 18. Klemme |

- 19. Flexibler Schlauch
- 20. Steuerrohr
- 21. Kabelklemme
- 22. Zwischenrohr
- 23. Ausblasöffnung

- 24. Bedienungsanleitung
- 25. Kombischlüssel
- 26. Kraftstoffpumpenblase
- 27. Leerlaufeinstellschraube
- 28. Lenker (Zubehör)

Geräteübersicht (570BTS, 580BTS)



- 1. Rahmen
- 2. Gurt
- 3. Motorabdeckung
- 4. Gebläseabdeckung
- 5. Lufteinlassgitter
- 6. Gebläse
- 7. Luftfilter
- 8. Startseilgriff
- 9. Kraftstofftank
- 10. Hüftpolster
- 11. Zündkerze
- 12. Antivibrationssystem
- 13. Choke-Hebel
- 14. Steuergriff
- 15. Stopp-Schalter mit Gashebel
- 16. Gashebel
- 17. Rohrwinkel
- 18. Klemme
- 19. Flexibler Schlauch

- 20. Steuerrohr
- 21. Kabelklemme
- 22. Zwischenrohr
- 23. Ausblasöffnung
- 24. Bedienungsanleitung
- 25. Kombischlüssel
- 26. Kraftstoffpumpenblase
- 27. Leerlaufeinstellschraube
- 28. Lenker (Zubehör)
- 29. Flachmundstück (Zubehör)

Symbole auf dem Gerät



WARNUNG! Dieses Gerät kann gefährlich sein und schwere oder tödliche Verletzungen des Bedieners oder anderer Personen verursachen. Gehen Sie vorsichtig vor, und verwenden Sie das Gerät ordnungsgemäß.



Lesen Sie die Bedienungsanleitung sorgfältig durch, und machen Sie sich vor der Benutzung mit dem Inhalt vertraut.



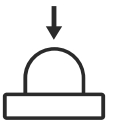
Tragen Sie einen geprüften Gehör- und Augenschutz. Tragen Sie eine Atemschutzmaske, falls es in der Umgebung zu Staubentwicklung kommt.



Tragen Sie zugelassene Schutzhandschuhe.



Mischung aus Benzin und Zweitaktöl.



Kraftstoffpumpenblase.



Kommen Sie nicht mit heißen Oberflächen in Berührung.



Choke, geöffnete Stellung.



Choke, geschlossene Stellung.



Dieses Gerät entspricht den geltenden EG-Richtlinien.

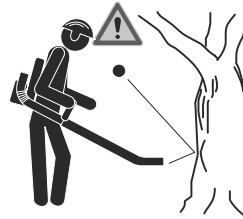


Dieses Gerät entspricht den geltenden UK-Richtlinien.



Etikett mit Geräuschemissionen gemäß EU- und UK-Richtlinien und Verordnungen sowie der australischen „Protection of the Environment Operations (Noise Control) Regulation 2017“ (Umweltschutz-/

Lärmschutzbestimmung) von New South Wales. Der garantierte Schalleistungspegel des Geräts ist unter *Technische Daten auf Seite 85* und auf dem Etikett angegeben.



Achten Sie auf weggeschleuderte Gegenstände. Weggeschleuderte Gegenstände können schwere Verletzungen verursachen. Tragen Sie eine persönliche Schutzausrüstung.



Halten Sie einen Sicherheitsabstand von mindestens 15 m zu Personen oder Tieren ein.

yyyywwxxxx

Auf dem Typenschild ist die Seriennummer angegeben. **yyyy** ist das Produktionsjahr, und **ww** steht für die Produktionswoche.

Hinweis: Weitere Symbole/Aufkleber auf dem Gerät beziehen sich auf die Zertifizierungsanforderungen für andere kommerzielle Bereiche.

Emissionen nach Euro V



WARNUNG: Bei jeglichen Manipulationen des Motors erlischt die EU-Typgenehmigung für dieses Produkt.

Produkthaftung

Im Sinne der Produkthaftungsgesetze übernehmen wir keine Haftung für Schäden, die unser Gerät verursacht, wenn...

- das Gerät nicht ordnungsgemäß repariert wird.
- das Gerät mit Teilen repariert wird, die nicht vom Hersteller stammen oder nicht vom Hersteller zugelassen sind.
- ein Zubehörteil mit dem Gerät verwendet wird, das nicht vom Hersteller stammt oder nicht vom Hersteller zugelassen ist.
- das Gerät nicht bei einem zugelassenen Service Center oder von einem zugelassenen Fachmann repariert wird.

Sicherheit

Sicherheitsdefinitionen

Die nachstehenden Definitionen geben den Schweregrad für jedes Signalwort an.



WARNUNG: Personenschäden.



ACHTUNG: Schäden am Gerät.

Hinweis: Diese Informationen erleichtern die Verwendung des Geräts.

Allgemeine Sicherheitshinweise



WARNUNG: Lesen Sie die folgenden Warnhinweise, bevor Sie das Gerät verwenden.

- Nehmen Sie ohne die Zustimmung des Herstellers keine Änderung an dem Gerät vor und verwenden Sie stets Originalzubehör. Änderungen und/oder Zubehörteile, die nicht genehmigt sind, können zu schweren oder sogar tödlichen Verletzungen des Bedieners oder anderer Personen führen.
- Verwenden Sie das Gerät nicht, wenn es beschädigt ist. Führen Sie alle Sicherheitskontrollen und Wartungsarbeiten gemäß dieser Bedienungsanleitung durch. Alle anderen Wartungsarbeiten müssen von autorisiertem Wartungspersonal durchgeführt werden.
- Alle Wartungs- und Reparaturarbeiten müssen von autorisiertem Wartungspersonal durchgeführt werden. Wenden Sie sich an Ihren Servicehändler, falls ein Teil des Geräts defekt ist.

Sicherheitshinweise für den Betrieb



WARNUNG: Lesen Sie die folgenden Warnhinweise, bevor Sie das Gerät benutzen.

- Dieses Gerät kann gefährlich sein und schwere oder tödliche Verletzungen des Bedieners oder anderer Personen verursachen. Gehen Sie vorsichtig vor, und verwenden Sie das Gerät ordnungsgemäß.
- Überprüfen Sie das Gerät vor dem Gebrauch. Siehe *Wartung auf Seite 79*.
- Arbeiten Sie nicht mit dem Gerät, wenn Sie müde oder krank sind oder unter Einfluss von Alkohol, Drogen oder Medikamenten stehen, die Ihre Sehkraft, Ihr Urteils- oder Koordinationsvermögen beeinträchtigen können.
- Montieren Sie vor der Benutzung alle Abdeckungen und Schutzvorrichtungen. Stellen Sie sicher, dass der Zündkerzenstecker und das Zündkabel nicht beschädigt sind, um Stromschläge zu vermeiden.
- Berühren Sie niemals die Zündkerze oder das Zündkabel bei laufendem Motor.
- Halten Sie einen Sicherheitsabstand von mindestens 15 m zu Personen oder Tieren ein.

Falls Personen, Kinder oder Tiere näher als 15 m kommen, schalten Sie das Gerät aus. Richten Sie das Gerät nicht auf Personen, Tiere, offene Fenster und andere Gegenstände.

- Lassen Sie Kinder das Gerät nicht bedienen. Stellen Sie sicher, dass alle Bediener den Inhalt dieser Bedienungsanleitung lesen und verstehen.
- Halten Sie Hände oder andere Gegenstände während des Betriebs vom Gehäuse des Laubblasgeräts fern. Rotierende Teile können schwere Verletzungen verursachen.
- Verwenden Sie das Gerät nicht, wenn das Lufteinlassgitter nicht montiert ist. Stellen Sie vor der Verwendung immer sicher, dass das Lufteinlassgitter montiert und nicht beschädigt ist.
- Lösen Sie im Notfall den Hüftgurt und den Brustgurt des Tragegurts und lassen Sie das Gerät auf den Boden fallen.
- Beachten Sie die nationalen Bestimmungen und Vorschriften.
- Kommen Sie nicht mit heißen Oberflächen in Berührung.
- Dieses Gerät erzeugt beim Betrieb ein elektromagnetisches Feld. Dieses Feld kann sich unter bestimmten Bedingungen auf die Funktionsweise aktiver oder passiver medizinischer Implantate auswirken. Um die Gefahr von Situationen, die zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen können, zu reduzieren, sollten Personen mit einem medizinischen Implantat vor der Nutzung dieses Geräts ihren Arzt und den Hersteller des Implantats konsultieren.
- Zu viele Vibrationen können Schäden am Blutkreislauf oder am Nervensystem verursachen. Sprechen Sie mit Ihrem Arzt, wenn Sie Symptome erkennen, zum Beispiel Einschlafen von Körperteilen, Gefühlsverlust, Jucken, Stechen, Schmerzen, Verlust der normalen Körperkraft oder Veränderungen der Hautfarbe an Ihren Fingern, Händen oder Handgelenken.
- Achten Sie auf weggeschleuderte Gegenstände. Weggeschleuderte Gegenstände können schwere Verletzungen verursachen.
- Vermeiden Sie es, das Gerät bei schlechtem Wetter zu benutzen, beispielsweise bei Nebel, Regen, starkem Wind oder bei großer Kälte. Arbeiten bei schlechtem Wetter kann zu Ermüdung und zu gefährlichen Situationen führen.
- Stellen Sie sicher, dass Sie sich beim Arbeiten bewegen und stabil stehen können. Kontrollieren Sie den Arbeitsbereich auf mögliche Hindernisse, zum Beispiel Steine. Seien Sie vorsichtig, wenn Sie das Gerät an einem Hang einsetzen.
- Setzen Sie das Gerät bei eingeschaltetem Motor nicht auf dem Boden ab.
- Arbeiten Sie mit dem Gerät nicht von erhöhten Positionen aus, zum Beispiel auf einer Leiter.

- Stellen Sie sicher, dass man Sie immer hört, falls es zu einem Unfall kommt.
- Stellen Sie sicher, dass der Auspuff nicht blockiert ist. Um Schäden am Gerät zu vermeiden, achten Sie darauf, dass Hindernisse mindestens 50 cm vom Auspuff entfernt sind.
- Starten Sie das Gerät nicht im Innenbereich, bei schlechter Belüftung oder in der Nähe von feuergefährlichen Stoffen. Die Motorabgase enthalten Kohlenmonoxid, das eine Kohlenmonoxidvergiftung verursachen kann. Die Abgase sind heiß und können Funken enthalten, die einen Brand verursachen können.

Persönliche Schutzausrüstung



WARNUNG: Lesen Sie die folgenden Warnhinweise, bevor Sie das Gerät benutzen.

- Verwenden Sie die vorgeschriebene persönliche Schutzausrüstung bei der Benutzung des Geräts. Durch Tragen persönlicher Schutzausrüstung können Verletzungen nicht vollständig ausgeschlossen werden, aber im Ernstfall kann so die Verletzungsschwere reduziert werden. Ihr Händler steht Ihnen gern für weitere Informationen zur Verfügung.
- Tragen Sie einen zugelassenen Gehörschutz. Eine längerfristige Lärmeinwirkung kann zu bleibenden Gehörschäden führen.
- Tragen Sie einen zugelassenen Augenschutz. Bei der Benutzung eines Visiers ist außerdem eine zugelassene Schutzbrille zu tragen. Zugelassene Schutzbrillen müssen die Normen ANSI Z87.1 für die USA bzw. EN 166 für EU-Länder erfüllen.
- Verwenden Sie Schutzhandschuhe während des Betriebs und der Wartung.
- Tragen Sie Schutzstiefel oder Schuhe mit rutschfester Sohle.
- Tragen Sie strapazierfähige Kleidung ohne kurze Hosen oder kurze Ärmel. Tragen Sie keinen Schmuck oder offene Schuhe. Um die Verletzungsgefahr zu senken, muss Ihre Kleidung eng sitzen, darf aber Ihre Bewegungen nicht einschränken. Binden Sie Ihre Haare zusammen, sodass sie nicht über Ihre Schultern fallen, um zu verhindern, dass sich Ihre Haare in rotierenden Teilen oder in Zweigen verfangen.
- Verwenden Sie bei Staubgefahr einen Atemschutz.
- Eine Erste-Hilfe-Ausrüstung sollte stets griffbereit sein.

Sicherheitsvorrichtungen am Gerät



WARNUNG: Lesen Sie die folgenden Warnhinweise, bevor Sie das Gerät benutzen.

- Benutzen Sie kein Gerät mit defekten Sicherheitsvorrichtungen.
- Führen Sie regelmäßig eine Überprüfung der Sicherheitsvorrichtungen durch. Siehe *Wartung auf Seite 79*.
- Wenn die Sicherheitsvorrichtungen defekt sind, wenden Sie sich an Ihre Husqvarna-Servicewerkstatt.

So prüfen Sie den Schalldämpfer



WARNUNG: Verwenden Sie kein Gerät mit defektem Schalldämpfer.



WARNUNG: Der Schalldämpfer wird während und nach dem Betrieb – auch im Leerlauf – sehr heiß. Tragen Sie Schutzhandschuhe, um Verbrennungen zu vermeiden.



WARNUNG: Die Innenseite des Schalldämpfers enthält Chemikalien, die karzinogen sein können. Berühren Sie den Schalldämpfer nicht, wenn er beschädigt ist.

- Führen Sie regelmäßig eine Sichtprüfung des Schalldämpfers durch. Der Schalldämpfer senkt den Geräuschpegel so weit wie möglich und hält die Abgase des Motors vom Bediener fern. Siehe *Wartung des Schalldämpfers auf Seite 81*.

So prüfen Sie das Antivibrationssystem

1. Kontrollieren Sie, dass die Antivibrationseinheiten keine Risse oder Deformationen aufweisen.
2. Kontrollieren Sie, ob die Antivibrationselemente zwischen Motoreinheit und Handgriffeinheit korrekt verankert sind.

Unter *Geräteübersicht (360BT) auf Seite 70* finden Sie Informationen darüber, wo das Antivibrationssystem sich an Ihrem Gerät befindet.

So prüfen Sie den Start-/Stopp-Schalter

1. Drücken Sie den Start-/Stopp-Schalter, um den Motor abzustellen.
2. Vergewissern Sie sich, dass der Motor vollständig zum Stillstand gekommen ist.

Um herauszufinden, wo sich der Start-/Stopp-Schalter an Ihrem Gerät befindet, siehe *Geräteübersicht (360BT) auf Seite 70*.

Tragegurt-Sicherheit

- Stellen Sie sicher, dass der Hüftgurt geschlossen und korrekt eingestellt ist. Überstehende Enden des Tragegurts können sich in rotierenden Teilen

verfangen und das Gebläse beschädigen. Falls das Gebläse beschädigt ist, können lose Teile des Geräts herausgeschleudert werden und Verletzungen oder Schäden verursachen.

Sicherer Umgang mit Kraftstoff



WARNUNG: Lesen Sie die folgenden Warnhinweise, bevor Sie das Gerät benutzen.

- Mischen Sie keinen Kraftstoff/betanken Sie das Gerät weder im Innenbereich noch in der Nähe einer Wärmequelle.
- Starten Sie den Motor nicht, wenn Sie Öl oder Kraftstoff auf das Gerät oder auf Ihren Körper verschüttet haben.
- Starten Sie das Gerät nicht, wenn Kraftstoff aus dem Motor austritt. Überprüfen Sie den Motor regelmäßig auf Kraftstoffundichtigkeiten.
- Gehen Sie mit Kraftstoff immer vorsichtig um. Kraftstoff ist entflammbar, und die Dämpfe sind explosiv und können zu Verletzungen oder sogar zum Tod führen.
- Atmen Sie die Kraftstoffdämpfe nicht ein, denn sie sind gesundheitsschädigend. Achten Sie auf ausreichende Belüftung.

- Rauchen Sie nicht in der Nähe des Kraftstoffs oder des Motors.
- Bringen Sie weder das Gerät noch einen Kraftstoffbehälter in Bereiche mit heißen Gegenständen, offener Flamme, Funkenbildung oder Zündflammen.
- Verwenden Sie für die Lagerung und den Transport von Kraftstoff immer zugelassene Behälter.

Sicherheitshinweise für die Wartung



WARNUNG: Lesen Sie die folgenden Warnhinweise, bevor Sie das Gerät verwenden.

- Schalten Sie den Motor aus, schrauben Sie die Zündkerze heraus und lassen Sie den Motor vor der Wartung und Montage abkühlen.
- Ein schmutziger Funkenschutz führt zur Überhitzung des Motors, was Schäden am Motor zur Folge hat.

Montage

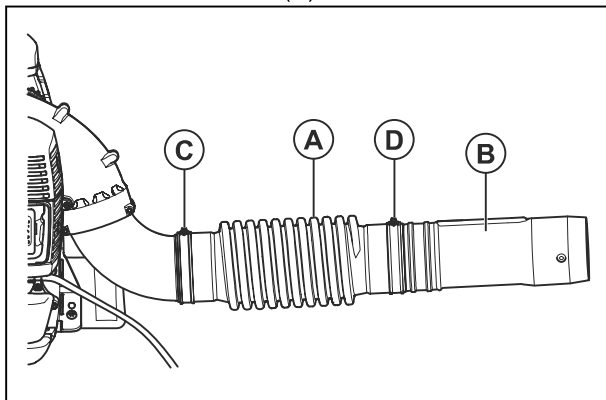
Einleitung



WARNUNG: Lesen Sie vor der Montage des Geräts das Kapitel über Sicherheit, und machen Sie sich damit vertraut.

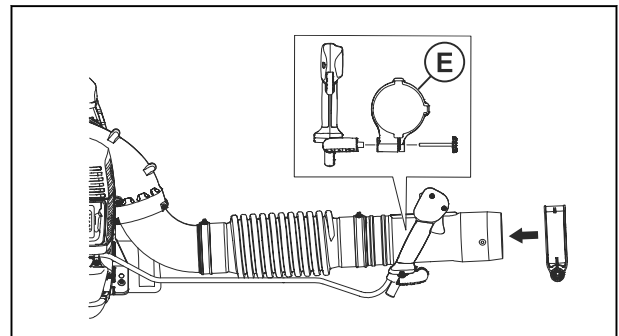
So montieren Sie das Ausblasrohr und den Steuergriff am Gerät

1. Befestigen Sie den biegsamen Schlauch (A) mit den Schellen (C) und (D) auf dem Rohrwinkel und dem Steuerrohr (B).

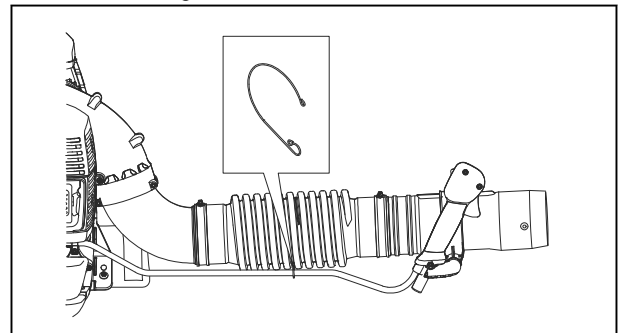


Hinweis: Tragen Sie Schmiermittel auf das Steuerrohr und den biegsamen Schlauch auf, damit sie sich leichter montieren lassen.

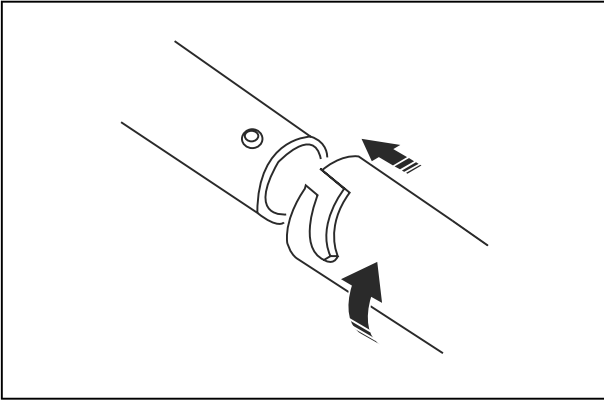
2. Befestigen Sie die Griffhalterung (E) am Steuerrohr. Richten Sie die Griffhalterung auf den Flansch am Steuerrohr aus.



3. Stellen Sie Position und Winkel des Steuergriffs auf eine sichere und korrekte Arbeitsstellung ein. Ziehen Sie den Drehknopf an.
4. Befestigen Sie das Kabel mit der Kabelklemme an dem biegsamen Schlauch.



5. Befestigen Sie das Zwischenrohr am Steuerrohr.



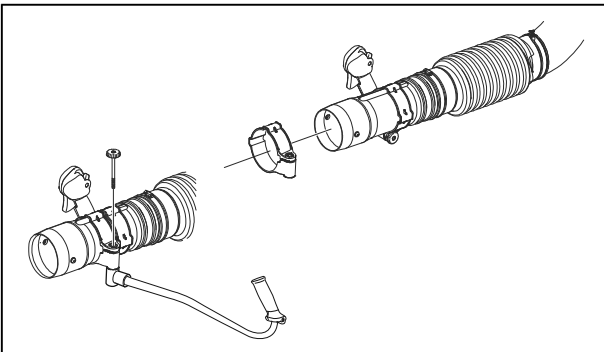
Hinweis: Falls es vorgeschrieben ist, ein längeres, rundes Ausblasrohr zu verwenden, steht ein längeres Zwischenrohr zur Verfügung.

6. Befestigen Sie die Ausblasöffnung am Zwischenrohr.

Hinweis: Die Ausblasöffnung kann nur am Zwischenrohr angebracht werden.

So montieren Sie den Lenker (optionales Zubehör)

1. Entfernen Sie das Zwischenrohr.
2. Schrauben Sie den Drehknopf des Halters ab und drücken Sie den Halter auf das Steuerrohr.
3. Montieren Sie den Lenker und den Drehknopf. Ziehen Sie den Drehknopf an.

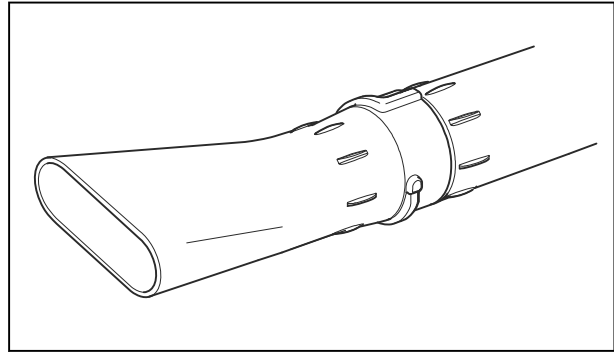


4. Montieren Sie das Zwischenrohr.

So montieren Sie die Flachdüse (optionales Zubehör)

Mit der Flachdüse erzielt man eine höhere Luftgeschwindigkeit als mit der Ausblasöffnung.

- Nehmen Sie die Ausblasöffnung vom Zwischenrohr ab und montieren Sie die Flachdüse.



Betrieb

Einleitung



WARNUNG: Lesen Sie vor Gebrauch des Geräts das Kapitel über Sicherheit, und machen Sie sich damit vertraut.

Kraftstoff

Dieses Produkt verfügt über einen Zweitaktmotor.



ACHTUNG: Die Verwendung eines falschen Kraftstoffs kann zu einer Beschädigung des Motors führen.

Verwenden Sie eine Mischung aus Benzin und Zweitaktöl.

Vorgemischter Kraftstoff

- Verwenden Sie Husqvarna vorgemischten Alkylatkraftstoff. Dies sorgt für die beste Leistung und eine Verlängerung der Lebensdauer des Motors. Im Vergleich zu herkömmlichem Kraftstoff enthält dieser Kraftstoff weniger gesundheitsschädliche Substanzen, wodurch der Ausstoß schädlicher Abgase verringert wird. Die Menge von Rückständen nach der Verbrennung ist bei diesem Kraftstoff niedriger. Dadurch bleiben die Bauteile des Motors sauberer.

So mischen Sie Kraftstoff vor

Benzin

- Verwenden Sie hochwertiges bleifreies Benzin mit maximal 10 % Ethanol (E10).



ACHTUNG: Verwenden Sie kein Benzin mit einer geringeren Oktanzahl als 90 RON (87 AKI). Bei Einsatz von Kraftstoff mit niedrigerer Oktanzahl kann es zu einem Klopfen im Motor kommen, das Motorschäden verursacht.

Zweitaktöl

- Verwenden Sie für beste Ergebnisse und die beste Leistung Husqvarna Zweitaktöl.
- Wenn Husqvarna Zweitaktöl nicht verfügbar ist, verwenden Sie ein qualitativ hochwertiges Zweitaktöl für luftgekühlte Motoren. Wenden Sie sich an Ihren Kundendienst zur Auswahl der richtigen Ölsorte.



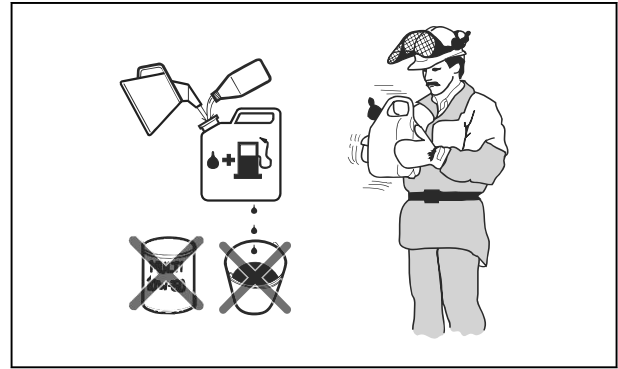
ACHTUNG: Verwenden Sie kein Zweitaktöl für wassergekühlte Außenbordmotoren (auch Outboardoil genannt). Verwenden Sie kein Öl für Viertaktmotoren.

So mischen Sie Benzin und Zweitaktöl

Benzin, Liter	Zweitaktöl, Liter
	2 % (50:1)
5	0,10
10	0,20
15	0,30
20	0,40



ACHTUNG: Beim Mischen kleiner Kraftstoffmengen wirken sich auch kleine Abweichungen bei der Ölmenge stark auf das Mischungsverhältnis aus. Um das korrekte Mischungsverhältnis sicherzustellen, muss die beizumischende Ölmenge genau abgemessen werden.



1. Füllen die Hälfte des Benzins in einen sauberen Kraftstoffbehälter.
2. Fügen Sie die gesamte Menge Öl hinzu.
3. Schütteln Sie die Kraftstoffmischung.
4. Geben Sie dann den Rest des Benzins in den Behälter dazu.
5. Schütteln Sie die Kraftstoffmischung sorgfältig.



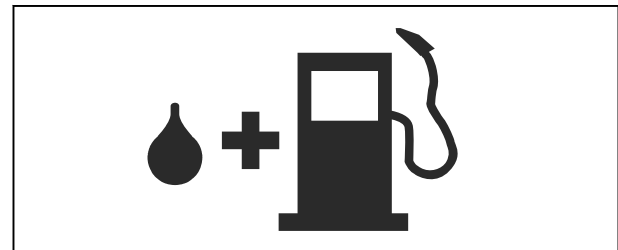
ACHTUNG: Mischen Sie Kraftstoff höchstens für einen Monat im Voraus.

So füllen Sie den Kraftstofftank



WARNUNG: Befolgen Sie zu Ihrer eigenen Sicherheit das folgende Verfahren.

1. Stellen Sie den Motor ab, und lassen Sie den Motor abkühlen.
2. Säubern Sie den Bereich rund um den Tankdeckel.



3. Schütteln Sie den Behälter, und stellen Sie sicher, dass der Kraftstoff vollständig vermischt ist.
4. Entfernen Sie den Tankdeckel langsam, damit der Druck entweichen kann.
5. Den Kraftstofftank auffüllen



ACHTUNG: Stellen Sie sicher, dass der Kraftstofftank nicht zu viel Kraftstoff enthält. Der Kraftstoff dehnt sich beim Erwärmen aus.

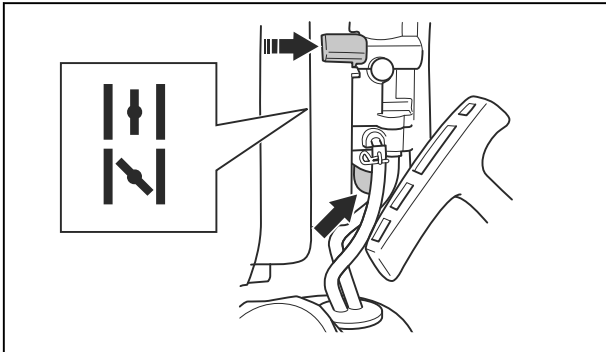
6. Ziehen Sie den Kraftstofftankdeckel vorsichtig fest.
7. Reinigen Sie das Gerät und den umgebenden Bereich von verschüttetem Kraftstoff.

- Bewegen Sie das Gerät vor dem Start mindestens 3 m (10 ft) aus dem Auftankbereich und von der Kraftstoff-Auftankquelle weg.

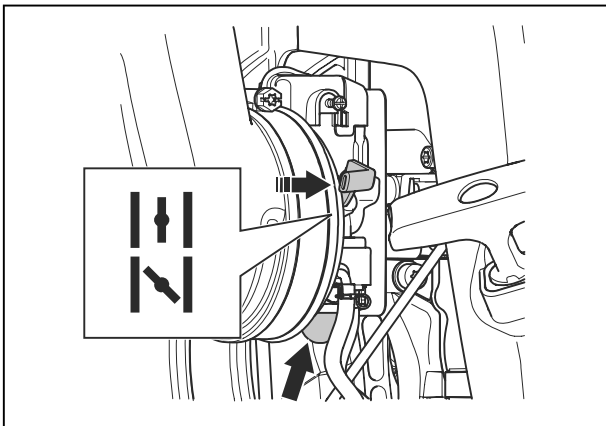
Hinweis: Um herauszufinden, wo sich der Kraftstofftank an Ihrem Gerät befindet, siehe *Geräteübersicht (360BT) auf Seite 70* und *Geräteübersicht (570BTS, 580BTS) auf Seite 71*.

So starten Sie das Gerät

- Für 360BT. Wenn der Motor kalt ist, bringen Sie den Choke-Hebel in die Stellung „Choke geschlossen“. Siehe *Symbole auf dem Gerät auf Seite 71*.

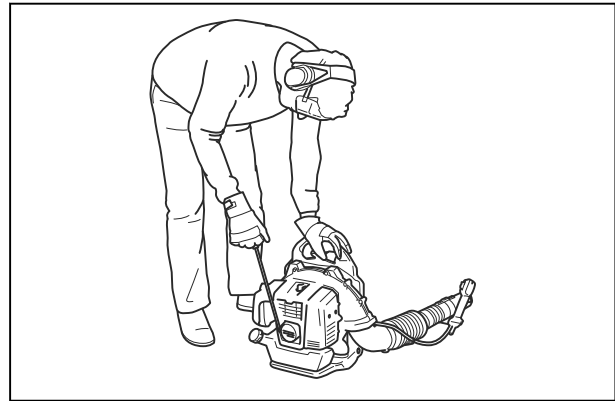


- Für 570BTS und 580BTS. Wenn der Motor kalt ist, bringen Sie den Choke-Hebel in die Stellung „Choke geschlossen“. Siehe *Symbole auf dem Gerät auf Seite 71*.



- Drücken Sie mehrmals die Kraftstoffpumpenblase, bis sich die Kraftstoffpumpenblase mit Kraftstoff füllt. Es ist nicht erforderlich, die Kraftstoffpumpenblase vollständig zu füllen.
- Drücken Sie den Start-/Stopp-Schalter mit dem Gashebel auf der Stellung 1/3 Gas. Siehe *So bedienen Sie den Gashebel/Stopp-Schalter auf Seite 78*.
- Stellen Sie das Gerät auf einer ebenen Oberfläche auf dem Boden ab.

- Halten Sie das Gerät mit der linken Hand fest.



ACHTUNG: Halten Sie das Gerät nicht mit den Füßen fest.

- Ziehen Sie langsam am Startseilhandgriff, bis Sie Widerstand spüren.
- Ziehen Sie mit Ihrer rechten Hand schnell am Startseilhandgriff. Ziehen Sie wiederholt am Startseilhandgriff, bis der Motor anspringt.

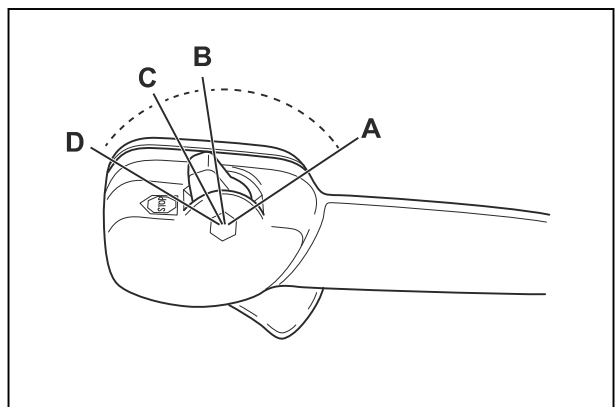
Hinweis: Ziehen Sie das Startseil nicht vollständig heraus, und lassen Sie den Startseilhandgriff nicht los.

- Wenn der Motor kalt ist, schieben Sie den Choke-Hebel langsam auf die Stellung „Choke geöffnet“ bis zum Anschlag des Choke-Hebels.
- Wenn der Motor kalt ist, lassen Sie den Motor 2-3 Minuten laufen, damit er warm wird bevor Sie mit den Arbeiten beginnen.



WARNUNG: Wenn der Motor gestartet ist und das Gerät im Leerlauf läuft, wird Luft ausgeblasen. Lassen Sie niemanden in die Nähe des Geräts oder des Blasrohrs kommen.

So bedienen Sie den Gashebel/ Stopp-Schalter

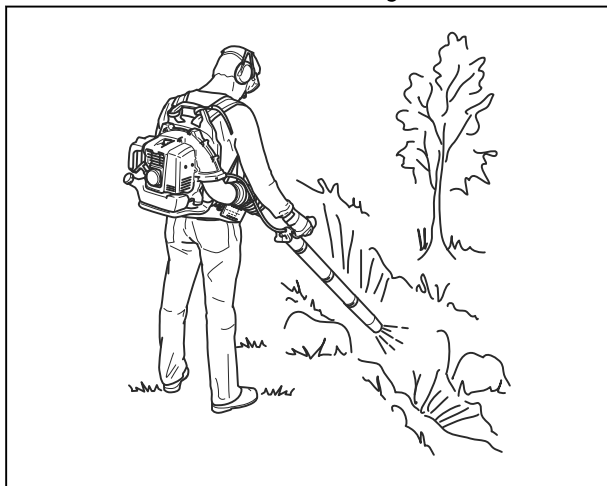


- Geben Sie Vollgas (A).
- Geben Sie 1/3 Gas (B).

- Lassen Sie das Gerät bei Leerlaufdrehzahl laufen (C).
- Halten Sie das Gerät an (D).

So bedienen Sie das Gerät

- Das Laubblasgerät ist rückertragbar und wird während des Betriebs anhand eines Gurtes auf den Schultern getragen. Es wird mit der rechten Hand über den Griff am Rohr gesteuert.



- Nehmen Sie das Gerät zu normalen Arbeitszeiten in Betrieb. Beachten Sie die örtlichen Vorschriften.
- Senken Sie die Geräteteile und wählen Sie die korrekte Drehzahl für Ihre Aufgabe. Stellen Sie den Gashebel auf eine möglichst niedrige Stellung, um nicht mehr Lärm und Staub als nötig zu verursachen.
- Halten Sie die Ausblasöffnung nahe am Boden.

Hinweis: Husqvarna empfiehlt, dass Sie die komplette Verlängerung der Ausblasöffnung verwenden.

- Achten Sie auf die Windrichtung und arbeiten Sie mit dem Gerät in Windrichtung.
- Verwenden Sie die entsprechenden Gartengeräte, um Material vom Boden zu entfernen.
- Verwenden Sie in staubigen Bereichen Sprühvorrichtungen, um den Bereich zu befeuchten. Dadurch wird die Betriebszeit verkürzt.

- Bewahren Sie das Gerät nach der Verwendung vertikal auf.

So schalten Sie das Gerät aus



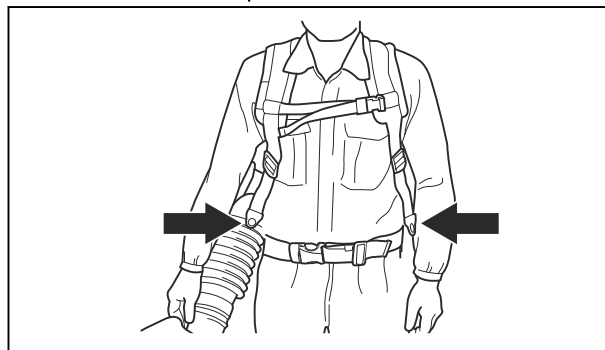
ACHTUNG: Schalten Sie das Gerät nicht aus, wenn es mit Vollgas läuft.

1. Schieben Sie den Start-/Stopp-Schalter mit dem Gashebel in die Stoppposition. Siehe *So bedienen Sie den Gashebel/Stop-Schalter auf Seite 78.*

So stellen Sie den Tragegurt ein

Wenn der Tragegurt und das Gerät korrekt eingestellt sind, ist die Bedienung einfacher.

1. Legen Sie den Tragegurt des Geräts an.
2. Ziehen Sie die Seitenriemen an, bis das Gerät fest an Ihrem Körper sitzt.



Für 570BTS, 580BTS:

3. Legen Sie den Hüftgurt um Ihre Hüfte.
4. Ziehen Sie den Hüftgurt fest. Achten Sie darauf, dass das Gewicht des Laubblasgeräts auf Ihren Hüften liegt.
5. Verbinden Sie den Brustgurt mit dem Clip.
6. Ziehen Sie den Riemen fest.

Wartung

Einleitung



WARNUNG: Lesen Sie vor dem Warten des Geräts das Kapitel über

Sicherheit, und machen Sie sich damit vertraut.

Wartungsplan

Wartungsarbeit	Täglich	Wöchentlich	Monatlich
Außenflächen reinigen.	X		
Sicherstellen, dass der Steuergriff ordnungsgemäß funktioniert.	X		
Sicherstellen, dass der Start-/Stopp-Schalter ordnungsgemäß funktioniert. Siehe <i>So prüfen Sie den Start-/Stopp-Schalter auf Seite 74.</i>	X		
Motor, Kraftstofftank und Kraftstoffleitungen auf Undichtigkeiten überprüfen. Kraftstofffilter auf Verunreinigungen untersuchen. Kraftstofffilter bei Bedarf austauschen.	X		
Luftfilter reinigen. Luftfilter bei Bedarf austauschen.	X		
Muttern und Schrauben anziehen.	X		
Den Lufteinlass untersuchen und sicherstellen, dass er nicht verstopft ist.	X		
Startvorrichtung und Startseil auf Beschädigungen überprüfen.		X	
Die Antivibrationseinheiten auf Beschädigungen, Risse und Verschleiß überprüfen. Sicherstellen, dass die Antivibrationseinheiten korrekt montiert sind.		X	
Zündkerze überprüfen. Siehe <i>So prüfen Sie die Zündkerze auf Seite 80.</i>		X	
Kühlsystem reinigen.		X	
Außenseite des Vergasers und den umliegenden Bereich reinigen.		X	
Kraftstofftank reinigen.			X
Alle Kabel und Anschlüsse überprüfen.			X
Das Funkenschutzgitter am Schalldämpfer untersuchen und reinigen (bei Geräten ohne Katalysator).		X	
Das Funkenschutzgitter am Schalldämpfer untersuchen und reinigen (bei Geräten mit Katalysator).			X
Zündkerze überprüfen. Ggf. ersetzen.			X

So stellen Sie die Leerlaufdrehzahl ein

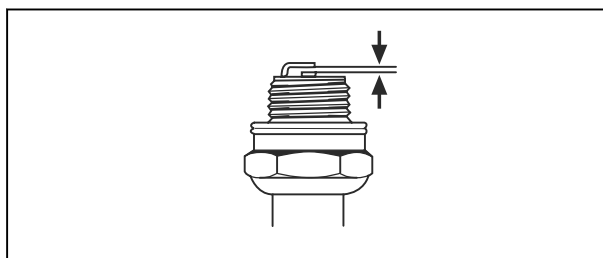
1. Stellen Sie sicher, dass der Luftfilter sauber und der Luftfilterdeckel angebracht ist.
2. Stellen Sie die Leerlaufdrehzahl mit der Leerlaufeinstellschraube ein. Um herauszufinden, wo sich die Leerlaufeinstellschraube an Ihrem Gerät befindet, siehe *Geräteübersicht (360BT) auf Seite 70.*

So prüfen Sie die Zündkerze



ACHTUNG: Verwenden Sie die empfohlene Zündkerze. Siehe *Technische Daten auf Seite 85.* Eine falsche Zündkerze kann zu Schäden am Gerät führen.

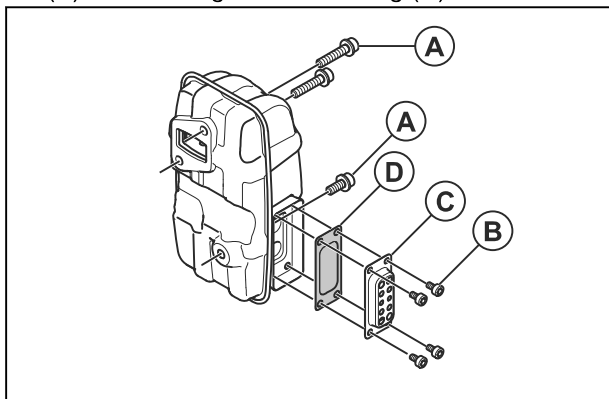
1. Stellen Sie den Motor ab, und lassen Sie das Gerät abkühlen.
2. Reinigen Sie die Zündkerze, wenn sie schmutzig ist.
3. Stellen Sie sicher, dass der Elektrodenabstand korrekt ist. Siehe *Technische Daten auf Seite 85.*



4. Ersetzen Sie die Zündkerze monatlich oder ggf. häufiger.

Wartung des Schalldämpfers

1. Stellen Sie den Motor ab und lassen Sie den Schalldämpfer abkühlen. Verwenden Sie stets Schutzhandschuhe.
2. Entfernen Sie die Schrauben (A), die Schrauben (B) und die Abgasdurchführung (C).



3. Entfernen Sie den Funkenschutz (D) und reinigen Sie ihn mit einer Drahtbürste. Tauschen Sie das Funkenfängernetz aus, wenn es beschädigt ist.
4. Entfernen Sie den Schmutz vom Schalldämpfer und von der Auslassöffnung des Zylinders mit einer Drahtbürste.
5. Montieren Sie den Funkenschutz (D) und die Abgasdurchführung (C) mit den Schrauben (B). Ziehen Sie die Schrauben mit 2–3 Nm an.
6. Ziehen Sie die Schrauben (A) mit 8–12 Nm an. Stellen Sie sicher, dass der Schalldämpfer fest am Gerät montiert ist.

So untersuchen und reinigen Sie das Kühlsystem

Das Kühlsystem umfasst die Kühlrippen auf dem Zylinder und das Lufteinlassgitter.

1. Stoppen Sie den Motor.
2. Stellen Sie sicher, dass das Kühlsystem nicht verschmutzt oder verstopft ist. Falls notwendig, reinigen Sie das Lufteinlassgitter und die Kühlrippen.



ACHTUNG: Eine Verschmutzung oder Verstopfung des Kühlsystems kann zu einer Überhitzung des Motors führen, wodurch das Gerät beschädigt werden kann. Ein verstopftes Lufteinlassgitter senkt die Blaskraft.

3. Untersuchen Sie das Kühlsystem auf Beschädigungen. Stellen Sie sicher, dass alle Teile korrekt am Gerät befestigt sind.

Luftfilter



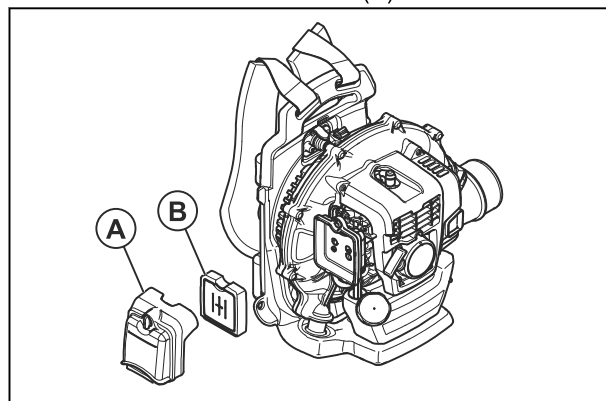
ACHTUNG: Verwenden Sie das Gerät nicht ohne einen Luftfilter oder mit einem verschmutzten Luftfilter. Staub in der Luft kann zu einer Beschädigung des Motors führen.

Hinweis: Ein Luftfilter, der über lange Zeit verwendet wurde, kann nicht vollständig gereinigt werden. Wechseln Sie den Luftfilter regelmäßig aus, und ersetzen Sie stets defekte Luftfilter.

Hinweis: Reinigen Sie den Luftfilter regelmäßig von Staub und Schmutz. Dies verhindert Fehlfunktionen des Vergasers, Probleme beim Anlassen, einen Leistungsverlust des Motors, einen Verschleiß der Motorteile und einen höheren Kraftstoffverbrauch als gewöhnlich. Reinigen Sie den Luftfilter in Intervallen von 40 Betriebsstunden oder weniger, wenn er in schweren Betriebsbedingungen eingesetzt wird.

So reinigen Sie den Luftfilter (360BT)

1. Bewegen Sie den Choke-Hebel in die Stellung „geschlossen“.
2. Entfernen Sie den Luftfilterdeckel (A).
3. Entfernen Sie den Luftfilter (B) vom Filterrahmen.



4. Reinigen Sie den Luftfilter mit warmem Wasser und Seife.
5. Reinigen Sie die Innenseite des Luftfilterdeckels (A) mit einer Bürste.
6. Tragen Sie Öl auf den Luftfilter auf. Siehe *So tragen Sie Öl auf den Schaumluftfilter (360BT) auf* auf Seite 81.
7. Setzen Sie den Luftfilter in den Filterrahmen ein.
8. Bringen Sie die Luftfilterabdeckung wieder am Gerät an.

So tragen Sie Öl auf den Schaumluftfilter (360BT) auf



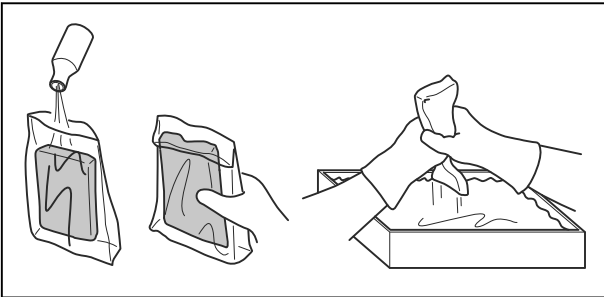
ACHTUNG: Verwenden Sie immer Husqvarna spezielles Luftfilteröl.

Verwenden Sie keine anderen Arten von Öl.



WARNUNG: Ziehen Sie Schutzhandschuhe an. Das Luftfilteröl kann Hautreizungen verursachen.

1. Stecken Sie den Schaumlufffilter in einen Plastikbeutel.
2. Schütten Sie das Öl in den Plastikbeutel.
3. Reiben Sie den Kunststoffbeutel, um das Öl gleichmäßig über den Schaumlufffilter zu verteilen.
4. Drücken Sie das unerwünschte Öl aus dem Schaumlufffilter, solange sich dieser im Kunststoffbeutel befindet.

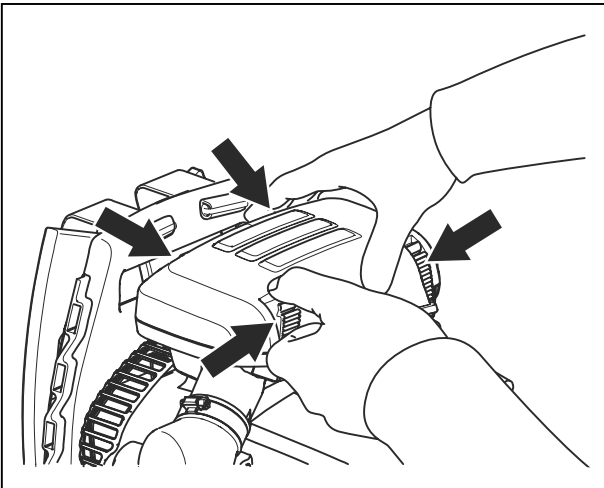


So reinigen Sie den Luftfilter (570BTS, 580BTS)

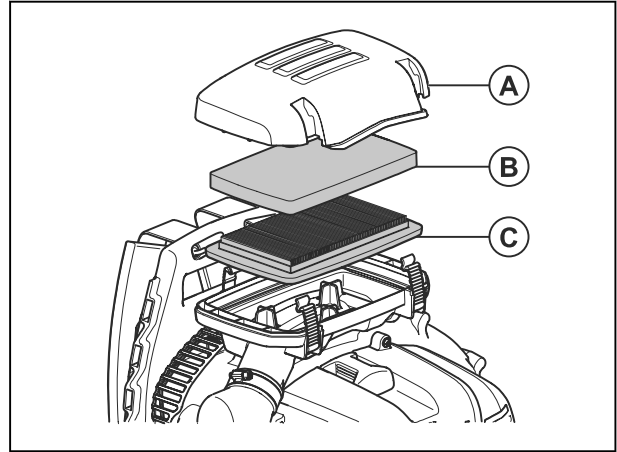


ACHTUNG: Geben Sie kein Öl auf das Schaumstoffelement des Luftfilters in 570BTS und 580BTS.

1. Lösen Sie die beiden Befestigungselemente, mit denen der Luftfilterdeckel befestigt ist.



2. Entfernen Sie den Luftfilterdeckel (A).



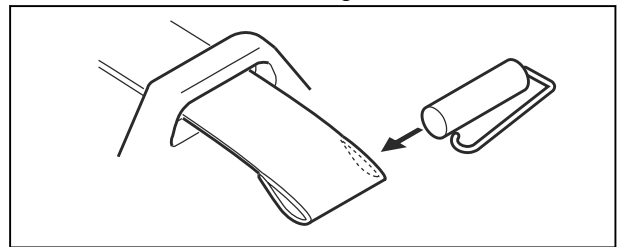
3. Entfernen Sie den Schaumfilter (B) und den Filzfilter (C) vom Filterrahmen.
4. Tauschen Sie den Papierfilter (C) aus.
5. Reinigen Sie den Schaumfilter (B) mit warmer Seifenlauge.
6. Stellen Sie sicher, dass der Schaumfilter (B) trocken ist.
7. Reinigen Sie die Innenfläche des Luftfilterdeckels mit einer Bürste (A).

So tauschen Sie den Tragegurt aus



WARNUNG: Durch einen beschädigten Tragegurt kann das Gerät herunterfallen und Verletzungen verursachen. Stellen Sie sicher, dass der Bügel korrekt montiert wird.

1. Stoppen Sie den Motor.
2. Entfernen Sie den Bügel vom Gurt.
3. Drücken Sie das Gurtende durch die Schlaufe.
4. Ziehen Sie den neuen Gurt durch die Schlaufe.
5. Stecken Sie den Stift in den Gurt, um den Bügel am neuen Gurt zu befestigen.



Fehlerbehebung

Der Motor lässt sich nicht starten		
Prüfung	Mögliche Ursache	Lösung
Stopp-Taste.	Stopp-Position	Den Start-/Stopp-Schalter in die Startposition stellen.
Starterklinke/n	Gesperrete oder verschlissene Starterklinke/n.	Die Starterklinke/n einstellen oder austauschen.
		Den Bereich um die Starterklinke/n reinigen.
		Einen zugelassenen Servicehändler kontaktieren.
Kraftstofftank.	Falsche Kraftstoffsorte.	Den Kraftstofftank entleeren und mit dem richtigen Kraftstoff befüllen.
Vergaser.	Einstellung der Leerlaufdrehzahl.	Die Leerlaufdrehzahl mit der Leerlaufstellschraube einstellen.
Zündung (ohne Funken).	Die Zündkerze ist verschmutzt oder feucht.	Sicherstellen, dass die Zündkerze sauber und trocken ist.
	Elektrodenabstand an der Zündkerze ist nicht korrekt.	Die Zündkerze reinigen. Sicherstellen, dass der Elektrodenabstand korrekt ist. Sicherstellen, dass die Zündkerze über eine sog. Funkentstörung verfügt. Der korrekte Elektrodenabstand ist in den technischen Daten angegeben.
Zündkerze.	Zündkerze sitzt lose.	Die Zündkerze festziehen.
	Auf den Elektroden der Zündkerze befinden sich unerwünschte Ablagerungen.	Sicherstellen, dass die Kraftstoffmischung korrekt ist. Sicherstellen, dass der Luftfilter sauber ist.

Der Motor startet, geht aber wieder aus		
Prüfung	Mögliche Ursache	Lösung
Kraftstofftank.	Falsche Kraftstoffsorte.	Den Behälter entleeren und den richtigen Kraftstoff verwenden.
Vergaser.	Der Motor funktioniert im Leerlauf nicht ordnungsgemäß.	Den Händler kontaktieren.

Der Motor startet, geht aber wieder aus		
Prüfung	Mögliche Ursache	Lösung
Luftfilter.	Verstopfter Luftfilter.	Luftfilter reinigen.

Transport und Lagerung

Transport und Lagerung



WARNUNG: Um Brandgefahr zu vermeiden, stellen Sie sicher, dass es während Transport oder Lagerung nicht zu Undichtigkeiten oder Abgasen kommt. Stellen Sie sicher, dass kein Funken- oder Brandrisiko besteht.

- Leeren Sie den Kraftstofftank, bevor Sie das Gerät transportieren oder für längere Zeit einlagern. Drücken Sie auf die Kraftstoffpumpenblase, um sicherzustellen, dass der gesamte Kraftstoff entfernt wurde. Entsorgen Sie den Kraftstoff in einer geeigneten Abfallentsorgungsstelle.
- Bevor das Gerät über längere Zeit gelagert wird, stellen Sie sicher, dass es sauber ist und eine umfassende Wartung durchgeführt wurde.
- Entfernen Sie die Zündkerze und geben Sie ca. 15 ml Zweitaktöl in den Zylinder. Drehen Sie den Motor des Geräts 3 Mal durch und bauen Sie die Zündkerze wieder ein.
- Befestigen Sie das Gerät während des Transports sicher am Fahrzeug.
- Lagern Sie das Gerät an einem trockenen, kühlen und sauberen Ort mit guter Belüftung. Achten Sie darauf, das Gerät von Kindern fernzuhalten.

Technische Daten

Technische Daten

	360BT	570BTS	580BTS
Motor			
Hubraum, cm ³	65,6	65,6	75,6
Leerlaufdrehzahl, U/min	2000	2000	2000
Katalysator	Nein	Nein	Nein
Zündanlage			
Zündkerze	NGK CMR7H	NGK CMR7H	NGK CMR7H
Elektrodenabstand, mm	0,6-0,7	0,6-0,7	0,6-0,7
Kraftstoff- und Schmiersystem			
Füllmenge Kraftstofftank, l / cm ³	2,2 / 2200	2,2 / 2200	2,6 / 2600
Gewicht			
Gewicht ohne Kraftstoff, kg	10,5	11,2	11,8
Geräuschemissionen ¹³			
Schallleistungspegel, gemessen dB (A)	110	110	111
Schallleistungspegel, garantiert L _{WA} dB (A)	111	110	112
Schallpegel ¹⁴			
Äquivalenter Schalldruckpegel am Ohr des Bedieners, gemessen gem. EN 15503, dB (A):			
Ausgestattet mit Ausblasöffnung (Original)	104	103	100
Vibrationspegel ¹⁵			
Äquivalente Vibrationspegel (a _{hv,eq}) an den Griffen, gemessen nach EN 15503, m/s ²	2,5	1,8	1,6
Gebläseleistung			
Maximale Luftgeschwindigkeit mit Ausblasöffnung, m/s	104	106	92
Luftstrom mit Ausblasöffnung, m ³ /min	18	22	26

¹³ Umweltbelastende Geräuschemissionen, gemessen als Schalleistung (L_{WA}) gemäß EG-Richtlinie 2000/14/EG. Der aufgezeichnete Schallleistungspegel für das Gerät wurde unter Verwendung der originalen Ausblasöffnung, die den höchsten Pegel ergibt, gemessen. Der Unterschied zwischen garantiertem und gemessenem Schalleistungspegel besteht darin, dass beim garantierten Schalleistungspegel auch eine Streuung im Messergebnis und Variationen zwischen verschiedenen Geräten desselben Modells gemäß der Richtlinie 2000/14/EG berücksichtigt werden.

¹⁴ Berichten zufolge liegt der Schalldruckpegel normalerweise bei einer Ausbreitungsklasse (Standardabweichung) von 1,0 dB (A).

¹⁵ Berichten zufolge liegt der Vibrationspegel normalerweise bei einer Ausbreitungsklasse (Standardabweichung) von 1,0 m/s².

Konformitätserklärung

EU-Konformitätserklärung

Wir, **Husqvarna AB**, SE-561 82 Huskvarna,
Schweden, Tel.: +46-36-146500, erklärt in alleiniger
Verantwortung, dass das Gerät:

Beschreibung	Rucksack-Laubblasgerät
Marke	Husqvarna
Typ/Modell	360BT, 570BTS, 580BTS
Identifizierung	Seriennummern ab 2022 (360BT), 2023 (570BTS, 580BTS).

die folgenden EU-Richtlinien und -Verordnungen
erfüllt:

Verordnung	Beschreibung
2006/42/EG	„bezüglich Maschinenrichtlinie“
2014/30/EG	„bezüglich EMV-Richtlinie“
2000/14/EG	„über umweltbelastende Geräuschemissionen von zur Verwendung im Freien vorgesehenen Geräten und Maschinen“
2011/65/EU	„zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten“

und dass die folgenden Normen und/oder
technischen Daten angewendet werden: EN
ISO 12100:2010, CISPR 12:2009, EN
15503:2009+A2:2015, EN IEC 63000:2018



RISE SMP Svensk Maskinprovning AB, Box 7035,
SE-750 07 Uppsala, Schweden, hat die freiwillige
Typenprüfung für Husqvarna AB ausgeführt.

Zertifikatsnummer: SEC/22/2566 - 360BT,
SEC/10/2276 - 570BTS, SEC/10/2277 - 580BTS

RISE SMP Svensk Maskinprovning AB, Box
7035, SE-750 07 Uppsala, Schweden, hat das
Einverständnis mit Anhang V der Richtlinie des
Rates 2000/14/EG ebenfalls bestätigt.

Informationen zu Geräuschemissionen finden Sie
unter *Technische Daten auf Seite 85*.

Huskvarna, 2023-01-01

Stefan Holmberg, R&D Director, Technology
Management, Husqvarna AB.

Verantwortlich für die technische Dokumentation